

Nadelöhr zwingt zur Firmenlauf-Absage

Bitter für Betzdorf: Nach der City-Night wird auch die zweite sportliche Großveranstaltung gecancelt

Von René Gerhardus

BETZDORF. Bittere Nachrichten für die Sportfans im Oberkreis Altenkirchen und die Stadt Betzdorf: Nach dem „Aus“ für das Radrennen um die City-Night müssen die Betzdorfer in diesem Jahr wegen der Brandruine in der Innenstadt den Verlust eines weiteren sportlichen Großereignisses verkraften. Auch die Veranstalter des für den 19. September geplanten 12. Westerwälder Firmenlaufs haben inzwischen die „Notbremse“ gezogen und das Event für dieses Jahr mangels gesicherter Durchführungsperspektiven abgesagt.

Veranstalter Martin Hoffmann von :anlauf Siegen sah aufgrund der aktuellen Situation keine Alternative zu der Entscheidung. „Wir müssen jetzt mit der Arbeit für den Westerwälder Firmenlauf beginnen. In der ersten Mai-Woche erfolgt in der Regel der Versand der Anmeldeunterlagen an die Multiplikatoren. Die Vorbereitungen würden jetzt richtig anlaufen. Da kann man nicht erst im Juni mit anfangen, das wäre auch mit Blick auf die Sommerferien viel zu spät. Die Stadt Betzdorf hat versucht, Kontakt zu den beiden Hauseigentümern aufzunehmen, aber nicht die erhofften Rückmeldungen erhalten. Bei der Brandruine hat sich in den letzten Wochen und Monaten nichts getan“, sieht Hoffmann sich mangels Planungssicherheit schweren Herzens dazu gezwungen, den Firmenlauf abzusagen.

Stand heute deutet nichts darauf hin, dass sich an der unbefriedigenden Situation in der Bahnhofstraße, in der es im Januar einen Großbrand in einem Mehrfamilienhaus gegeben hatte, etwas ändern wird. „Es gab Überlegungen, den Bauzaun für diesen Abend auf die Seite zu rücken, aber das hat das Ordnungsamt untersagt. Wenn wirklich nochmal was vom Dach fallen sollte, fällt es in die Fußgängerzone“, beschreibt Hoffmann die Gefahrenstelle, deren Beseitigung nicht abseh-



Ein Firmenlauf zwischen Bauzäunen ist nicht möglich: Dieses bittere Ergebnis bestätigte sich für (v.l.) Julia Görg (Leitung Marketing & Öffentlichkeitsarbeit des Sponsors Westerwald Bank), Organisator Martin Hoffmann, Bürgermeister Benjamin Geldsetzer und Citymanager Kevin Wallimann bei einer Ortsbesichtigung vor der Brandruine in der Betzdorfer Fußgängerzone.

Foto: Veranstalter

bar ist. Auch da sich das durch die bei der Brandruine platzierten Absperrgitter entstandene Nadelöhr nur kurz hinter dem vorgesehenen Start befindet, ist eine Austragung unter den derzeitigen Bedingungen ausgeschlossen. „Die Stelle befindet sich etwas 100 Meter hinter dem Start. Zwi-

schen Bauzaun und Hauswand sind nur zwei Meter Platz, und ein Pfosten steht auch noch dazwischen. Wenn dann um die 1000 Teilnehmer gleichzeitig loslaufen, hat man keine Chance die Menschenmasse dort kanalisiert zu bekommen. Das ist dann so, wie wenn man gegen eine Wand läuft.

Hinzu kommt, dass die Strecke eh schon immer eng gewesen ist und es sich um einen 1000-Meter-Rundkurs handelt, auf dem es zu vielen Übertreibungen kommt“, sieht Hoffmann eine viel zu große Gefahrenquelle, falls die Athleten unter den gegebenen Umständen auf die Strecke geschickt worden wären. Dem Organisator bleibt also nichts anderes übrig, als die bereits bestellten Absperrgitter wieder zu stornieren.

Für ihn selbst fällt somit auch die Abschiedsvorstellung als Hauptorganisator und :anlauf-Chef in der Sieg-Heller-Stadt weg. „Das ist natürlich schade, denn der Westerwälder Firmenlauf hat sich auch nach Corona wieder gut entwickelt. Die vielen Zuschauer an der Strecke und die familiäre Atmosphäre nach dem Lauf rund um das Rathaus sind immer etwas Besonderes“, hätte er sich nach elf Westerwälder Firmenläufen einen anderen Abschied aus Betzdorf gewünscht.

Auch für das Stadtleben tut es ihm leid. „So viele große Events gibt es in Betzdorf nicht. Der Firmenlauf und das Radrennen gehören neben dem Schützenfest und den zwei verkaufsoffenen Sonntagen zu den wichtigsten Ereignissen im Jahr“, verdeutlicht Hoffmann noch einmal den Stellenwert des Firmenlaufs, der sich im städtischen Veranstaltungskalender seit seiner Premiere im Jahr 2011 fest etabliert hat. Bis es zur zwölften Auflage kommt, müssen sich die Betzdorfer nun aber ein Jahr länger gedulden...



Das ist dann so, wie wenn man gegen eine Wand läuft.

Martin Hoffmann
Firmenlauf-Organisator zur Engstelle